

Freiraumgestaltungen in Großwohnsiedlungen

14. Oktober 2021, 16:00-18:00 Uhr
Online-Veranstaltung

2021/2022
STÄDTEBAULICHE DENKMALPFLEGE

Jetzt wirds grün - Teil zwei der achteiligen digitalen Veranstaltungsreihe stellt die Freiraumgestaltungen als selbstständiges Element der Großwohnsiedlungen in den Fokus.

Dabei geht es einerseits um das Herausstellen zeitgenössischer Gestaltungsideale, andererseits um die Frage, wie man mit diesen Räumen in Gegenwart und Zukunft umgehen kann: aus Sicht von Stadtplanung, Landschaftsarchitektur und Denkmalpflege. Welche gestalterischen, sozialen und planerischen Werte gibt es, und warum werden Freiräume heute oft als reine Baulandreserven missverstanden? Liefern nicht gerade sie interessante Antworten auf drängende Fragen, nicht nur angesichts des Klimawandels?

Landschaftsarchitektin **Susanne Weisser** (Wuppertal) nimmt die im rheinischen Westen fast schon legendäre Großsiedlung Düsseldorf-Garath in den Blick und berichtet über „Eindrücke und Aspekte“ ihrer Beschäftigung mit dieser Anlage.

Die Rostocker Denkmalpfleger **Uta Jahnke** und **Peter Writschan** stellen unter dem Titel „Städtebau im Rostocker Nordwesten (1960-1980) und Beispiel(e) visionärer Freiraumgestaltung(en)“ nicht weniger legendäre Pendanten aus der DDR vor.

Kirsten Angermann, Wiss. Mitarbeiterin an der Bauhaus Universität Weimar (Professur Denkmalpflege und Baugeschichte), berichtet von der Denkmalerfassung für die Berliner Anlage Ernst-Thälmann-Park und über die unterschiedlichen Blickwinkel auf Architektur und Grün.

„Je grüner desto besser?“ fragt kritisch **Stefanie Rößler**, Wiss. Mitarbeiterin am Dresdner Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung. Sie stellt „Potenziale und Grenzen der Freiraumentwicklung für eine sozial-ökologische Transformation von Großwohnsiedlungen“ zur Diskussion.

Die Moderation übernehmen Prof. Dr. Carola Neugebauer (RWTH Aachen) und Dr. Martin Bredenbeck (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland/Verband Deutscher Kunsthistoriker) und laden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, sich in die offene Diskussion dieses Formats einzubringen. Die Reihe ist interdisziplinär und dialogisch angelegt und lebt vom Input aller Mitwirkenden.

MODERNE Strukturen und Ideen im Wandel

Werte und Umgang mit Großwohnsiedlungen der 1960er bis 1980er Jahre

... ist eine monatliche Veranstaltungsreihe
immer donnerstags, 16:00-18:00 Uhr, immer online

Mehr Infos zur Reihe gibt es auf:
www.großwohnsiedlungen-der.moderne-regional.de

Zoomlink zur Veranstaltung:

<https://rwth.zoom.us/j/99120829780?pwd=NIBKZ2JiTUw2d2pFV1ZFYk9ra1xZz09>

Meeting-ID: 991 2082 9780, Kenncode: 771578

Veranstalterin:

FACHGRUPPE
STÄDTEBAULICHE DENKMALPFLEGE

Medienpartner:

mR moderne
REGIONAL